



Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Donnerstag, 08.02.2013

OBEREGGEN

▶ 23



Roderich von Malfér stirbt nach Ski-Unfall

DEUTSCHNOFEN. Roderich von Malfér (52) aus Auer ist gestern Abend nach einem Ski-Unfall in Obereggen gestorben. Er war Weinfachmann und Landwirt.

Roderich von Malfér nach Ski-Unfall in Obereggen gestorben

UNFALL: 52-jähriger Aurer war Präsident von „Wein & Kultur“ – Er soll bei einem Sturz schwere Kopfverletzungen erlitten haben

OBEREGGEN (hof). Der Wein-Experte Roderich von Malfér (52) ist gestern Abend beim Skifahren in Obereggen schwer zu Sturz gekommen. Rasch waren Pistenrettung, Weißes Kreuz und Notarzt zur Stelle – sein Leben konnte aber nicht gerettet werden.

Zu dem Unfall soll es gegen 19 Uhr gekommen sein. Die Piste in

Obereggen war gestern bis in die Nacht geöffnet. Laut ersten Erhebungen der Carabinieri waren keine anderen Skifahrer bei dem Unfall beteiligt. Roderich von Malfér soll zusammen mit Freunden auf der Oberholz-Piste unterwegs gewesen sein. Plötzlich verlor der Aurer die Herrschaft über die Skier und stürzte dabei so unglücklich, dass er schwere Kopfverletzungen erlitt.

Die Pistenrettung war rasch zur Stelle. Sofort wurde auch die Notrufzentrale 118 verständigt. Die Sanitäter des Weißen Kreuzes Deutschnofen kamen zum Einsatz. In Anbetracht der Schwere der Verletzungen wurde auch der Notarzt gerufen. Alle Rettungsversuche des Notarztes waren jedoch vergeblich: Der Aurer verstarb noch gestern Abend.

Roderich von Malfér war Vater

von zwei Kindern, Landwirt und Weinfachmann. „Er hat sich sehr für die Weinkultur eingesetzt“, sagt der Aurer Bürgermeister Roland Pichler. Er habe Malfér gut gekannt. „Ich bin tief betroffen und drücke der Familie mein Mitgefühl aus.“ Malfér habe die Unterlandler Weinkosttage organisiert. Zudem war er auch stellvertretender Obmann des Maschineringers Überetsch-Unterland.